

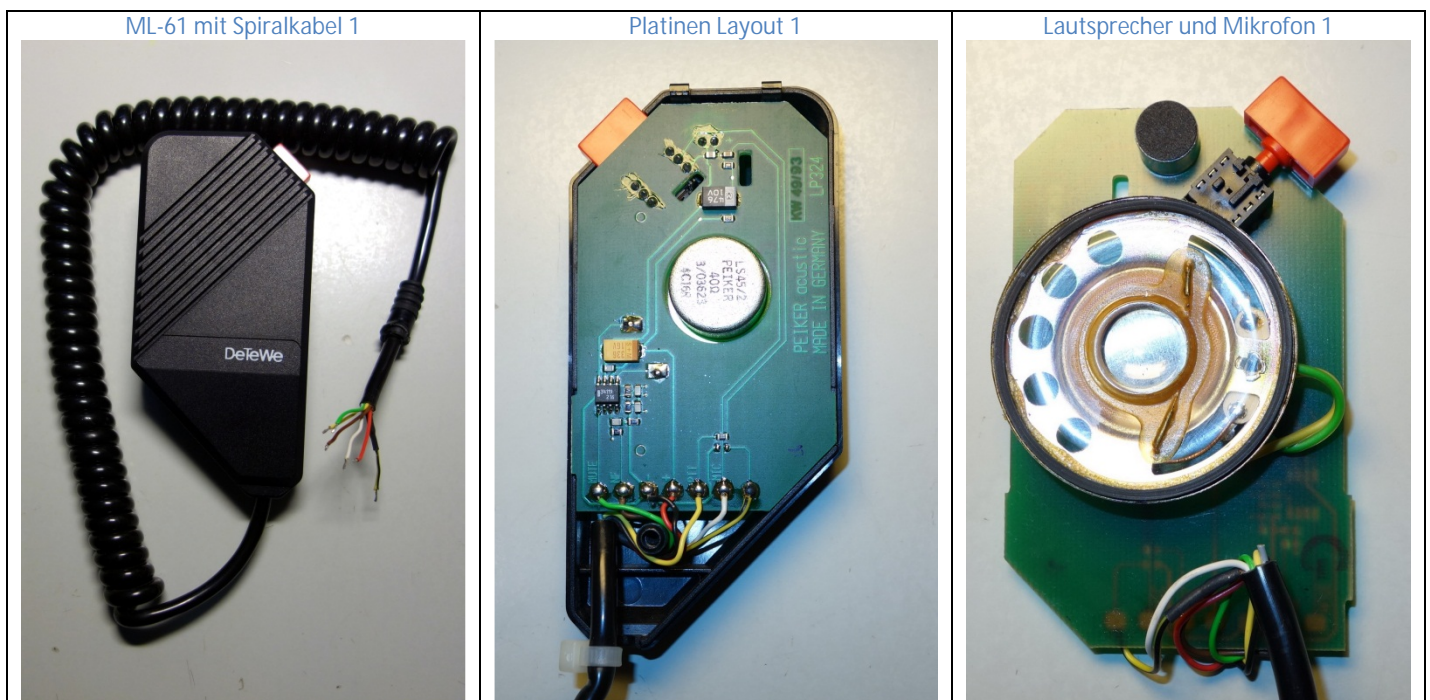
Kein passendes Mikrofon für das Telecar ?

Bei der Firma (www.oppermann-electronic.de) gibt es ein gutes Mikrofon Typ ML-61 mit eingebautem Lautsprecher, PTT Taste, Halteklammer und robustem Spiralkabel das für das Telecar 9 gut umgebaut werden kann. Das Mikrofon hat allerdings keine Zusatz Tasten für den Rufton usw. und keine Kontroll-LED sowie keinen Lautstärkeregler wie beim Original-Mikrofon ML-79. Der Hersteller ist die Firma Peiker. Das Mikrofon ist bei Oppermann unter folgender Bestellnummer: LP324 für 12.65 € zu beziehen.

Mit einigen wenigen Handgriffen lässt sich das Mikrofon gut umbauen. Der vorhandene Stecker ist vorsichtig mit einem scharfen Seitenschneider zu entfernen. Darauf achten, dass die Gummitülle für die Zugentlastung erhalten bleibt. Es sind einige Leiterbahnen zu durchtrennen. Den SMD-IC MC34119, der ursprünglich als Verstärker für den 40 Ohm Lautsprecher vorgesehen war, benötigen wir dafür nicht. Der 40 Ω Lautsprecher kann direkt am NF-Ausgang betrieben werden. Da das Electretmikrofon aber zu wenig NF liefert, habe ich den Verstärker für das Mikrofon verwendet. Der Verstärker liefert ausreichend Pegel. Zum Anpassen vom Hub ist ein kleines 5 K Ω Spindel - Trimpotentiometer eingebaut. Es kann auch ein fester Spannungsteiler 1:3 mit 1,5 und 3,3 K Ω sein.

Da im Gehäuse noch reichlich Platz ist, kann zusätzlich noch ein kleiner Taster für den Ruf-Ton eingebaut werden. Der grüne Draht kann dafür benutzt werden.

Mein Dank gilt Thomas DG6EK für die Anregungen zum Umbau.



Benötigte Bauteile: 25 pol.Sub-D Stecker, 1 Elko 0,1uf/30V, 1 Trimpoti Cerment 5 K Ω oder je 1 Widerstand 1.5 K Ω und 3.3 K Ω . Mit einem Poti lässt sich allerdings der Pegel besser anpassen.



